



# AG Soziale Netze

Freunde und Helfer in der Not?

Fachtagung „Von Care Leavern lernen“

17./18.09.2015 in Berlin

Wolfgang Schröder & Severine Thomas

# Einstieg

- Vorstellungsrunde

Name

Tätigkeit

1. Was verbindet Sie mit dem Thema Übergänge von Care Leavern?
2. Welche Bezugspersonen und Unterstützer\_innen waren für Sie in ihrem eigenen Übergang ins Erwachsenenleben wichtig?
3. Können Sie aus Ihrer persönlichen/beruflichen Erfahrung ein Beispiel nennen, in dem soziale Netze bzw. einzelne Personen eine Schlüsselrolle für Care Leaver im Übergang aus stationären Erziehungshilfen gespielt haben?



# Die Bedeutung sozialer Netze für Care Leaver

- deutsche und internationale Forschung:  
Nicht nur institutionalisierte Unterstützungsformen („Betreuung“ und finanzielle Existenzsicherungen) in den Blick nehmen.
- Berücksichtigung von informellen sozialen Ressourcen spielen auch eine wichtige Rolle für eine gelingende Übergangsbegleitung von Care Leavern.



# Forschungsergebnisse

- Projekt Heical: Signifikante Andere und Netzwerke für Bildungserfolge
- Vgl. Ergebnisse des Intrac Workshops im Mai in Hildesheim
- Weitere Forschungsergebnisse (siehe Arbeitsbuch)

# Ideen für die Praxis: soziale Netzwerke nicht erst im Übergang

- Wie können soziale Netzwerke im Übergang in die Hilfe erhalten werden?
- Wie können Bezugspersonen und Unterstützer während der Hilfe einbezogen werden?
- Wie können im Übergang soziale Netzwerke und Bezugspersonen aktiviert werden?
- Praxisbeispiel: Person of Reference (TIPITI Schweiz)

